

Das Friedensfest

Es muss nicht immer stürmisch sein –
ein bisschen Frieden tät's doch auch:
Der Erdkreis voll im Sonnenschein,
mit guten Dingen im Gebrauch!

Sorglos jeden Tag erleben
und sich immerwährend freuen
sei der Lohn für das Bestreben –
frei und fröhlich nichts zu scheuen:

Ohne Stolz die Wege gehen,
für die wir uns entschieden haben.
Überzeugt zusammenstehen –
dies sei die schönste aller Gaben!

In der Hektik unserer Zeit
sind wir meistens irritiert –
und zur Abkehr stets bereit:
von unseren Seelen fortgeführt!

Wenn es in und um uns kracht
und die Welt zusammenbricht,
dann liegt nichts in unserer Macht –
doch wir sehnen uns nach Licht...

Dann träumen wir von einem Land
in dem sich's wirklich leben lässt!
Alle Menschen mit Verstand
feiern sich gern, in Ost und West!!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)